



Schulinternes Curriculum für den Differenzierungskurs „Kunst/Geschichte“ (Jahrgangsstufe 8)

UV: „Zeichnen und Bauen von Häusermodellen“

Schwerpunkt: Inhaltsfeld I (Farbe, Form, Material)

Inhaltsfeld II (pers./soziol. Bed.)

<p><u>Unterrichtsvorhaben:</u> - Maßstabgerechtes Zeichnen von Häuserfronten</p> <p>- Bau von Häusermodellen (Arbeiten mit Holz, Styropor und Pappe)</p> <p><u>Kontext:</u> Raumdarstellungen in der Kunstgeschichte und im alltäglichen Umfeld</p> <p><u>Voraussetzungen:</u> Kenntnisse und Fertigkeiten in Bezug auf Perspektive und Farbe aus den Jgst. 5 - 7</p> <p><u>Bildbeispiele:</u> - Kirchenfenster heimischer Kirchen - G. Richter, Fenster im Kölner Dom - Verkehrsschilder</p> <p><u>Leistungsbewertung:</u> Gestaltete Zwischen- und Endprodukte gemessen an den Zielen und Kriterien der Aufgabenstellung in den Phasen des Lernprozesses: - Zwischenergebnisse wie Entwürfe, Skizzen etc. - bildnerische Beiträge (überlegte Komposition, Farbigkeit und Auswahl der Motive) - Kunsthefter (Dokumentation der einzelnen Arbeitsschritte) - Übungen innerhalb komplexer Aufgaben - zusammenhänge mündliche Beiträge im Unterrichtsgespräch - Selbständigkeit im Arbeitsprozess - Klausur</p>	<p><u>Vorhabenbezogene Konkretisierung</u></p> <p>1. Sequenz:</p> <p>Produktion 1: - Erstellung einer maßstabgerechten Zeichnung von Häuserfronten - Entwurf von Raumkonstruktionen (Parallelperspektive)</p> <p>Rezeption 1: - Analyse bildnerischer Gestaltung im Hinblick auf die Darstellungsmöglichkeiten der Parallelperspektive - Besprechung von zeitgenössischen, öffentlichen und privaten Gebäuden bis hin zu Bauwerken der Architekturgeschichte (z. B. Hundertwasser) - Erarbeitung der historischen Entwicklung des Wohnens</p> <p>Planung und Realisierung von zwei-/dreidimensionalen Objekten - Entwurf von Skizzen mit Hilfe aufgabenbezogener Konzeptionen und Gestaltungen (St-P1) - Gestaltung durch das Mittel der Linie (plastisch-räumliche Illusion) (Fo-1P)</p> <p>Gestaltungspraktische Aufgabenstellung: Erstellung einer maßstabgerechten Zeichnung eines Gebäudes</p> <p>2. Sequenz:</p> <p>Produktion 2: Anfertigung von Häusermodellen anhand der maßstabgerechten Zeichnungen</p> <p>Rezeption 2: Besprechung von zeitgenössischen, öffentlichen und privaten Gebäuden bis hin zu Bauwerken der Architekturgeschichte (z. B. Hundertwasser)</p> <p>- Gezielte Verwendung von Materialien in Gebrauchsgestaltungen der Architektur und Beurteilung von deren Einsatzmöglichkeiten im Modellbau (Ma-1P) - Gestaltung von plastisch-räumlicher Illusion durch den Einsatz von Farb- und Tonwerten (Fa 3P) - Analyse von Farbwirkungen in Bezug auf die Erzeugung plastisch-räumlicher Werte (Fa - 3R)</p> <p>Gestaltungspraktische Aufgabenstellung: Umsetzung der maßstabgerechten Zeichnung in ein Architekturmodell (Leistungsaufgabe Klausur)</p>
--	--



UV: „Digitale Fotografie“

Schwerpunkt: Inhaltsfeld I (Farbe, Form)

<p style="text-align: center;">Inhaltsfeld II</p> <p>(pers./soziol. Bed.) Unterrichtsvorhaben: „Digitale Fotografie“</p> <ul style="list-style-type: none"> - Erstellung u. Verarbeitung eigener Fotos in verschiedenen Techniken der Collagen und Rollagen - Darstellung eines Bewegungsablaufes anhand von selbst erstellten Fotos <p>Kontext: Einführung in die digitale Fotografie und praktische Anwendungsmöglichkeiten</p> <p>Voraussetzungen: Kenntnisse u. Fertigkeiten im Bereich der Collage u. Bild-Aufbau</p> <p>Bildbeispiele: Pablo Picasso: „Stilleben mit Violine und Früchten“ (1913) Marcel Duchamp: „Nu descendant un escalier“ (1916) Food Photography Edward Muybridge</p> <p>Leistungsbewertung: Gestaltete Zwischen- und Endprodukte gemessen an den Zielen und Kriterien der Aufgabenstellung in den Phasen des Lernprozesses:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Zwischenergebnisse wie Entwürfe, Skizzen etc. - bildnerische Beiträge (überlegte Komposition, Farbigkeit und Auswahl der Motive) - Übungen innerhalb komplexer Aufgabenzusammenhänge - Kunsthefter (Dokumentation der einzelnen Arbeitsschritte) - mündliche Beiträge im Unterrichtsgespräch - Selbständigkeit im Arbeitsprozess - Klausur u. Hausarbeit 	<p>Vorhabenbezogene Konkretisierung</p> <p>1. Sequenz:</p> <p>Produktion 1:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Erstellung u. Verarbeitung eigener Fotos in verschiedenen Techniken der Collagen und Rollagen <p>Rezeption 1: Analyse von Gesamtstrukturen bildnerischer Gestaltungen im Hinblick auf Richtungsbetonung und Ordnung der Komposition (Collage/Rollage)</p> <ul style="list-style-type: none"> - Gestaltung eines neuen Bildganzen durch das Verfahren der Collage (St -2P) - Entwurf und Bewertung von Kompositionen als Mittel der gezielten Bildaussage (Fo -5P) - Erläuterung einer Collage als gestalterische Methode der Kombination heterogener Dinge wie auch als kreatives Denk- und Wahrnehmungsprinzip (St -1R) <p>Gestaltungspraktische Aufgabenstellung: Kombination eigener Fotografien in thematischem Zusammenhang in einer Collage bzw. Rollage</p> <p>2. Sequenz:</p> <p>Produktion 2:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Darstellung von Bewegungsabläufen mit eigenen Fotos <p>Rezeption 2:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Erkennen von Intentionen und Durchschauen von Strategien in der Fotografie - Entwurf und Bewertung von Kompositionen als Mittel der gezielten Bildaussage (Fo- 5P) - Darstellung von Bewegungsabläufen mit selbst erstellten Fotos und deren Bedeutung für die Bildkonzeption <p>Gestaltungspraktische Aufgabenstellung: Erstellung einer Fotocollage unter Berücksichtigung von Statik und Dynamik</p>
--	---